

Pressemitteilung

Deutscher Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler 2022 - Sparkasse Aachen ehrt Teams in der digitalCHURCH

Team bioX vom Heilig-Geist-Gymnasium erreicht bundesweit den 8. Platz!

Nach zwei Jahren coronabedingt digitaler Durchführung fand die Siegerehrung zum Deutschen Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr endlich wieder in Präsenz statt.

In der digitalCHURCH, der ehemaligen Kirche St. Elisabeth und nun Coworking Space für StartUps aus der Städteregion Aachen, empfing die Sparkasse Aachen am Anfang Juni ihre zehn Siegerteams aus Schulen der Städteregion Aachen, nebst Coaches und Unternehmerpaten.

Umweht vom Gründergeist in dem beeindruckenden Ambiente präsentierten alle Teams nach einer kurzen Begrüßung durch Spielbetreuerin Svenja Kirchhoff in einem fünfminütigen Pitch ihre Businessideen. Beobachtet und bewertet wurden sie dabei von einer professionell besetzten Jury: Bilgehan Karataş (Pitchtrainer, Gründer der Salevium UG), Peter Kampmeier (GründerRegion Aachen), Irmgard Breidenich (Sparkasse Aachen, Leiterin der Investitionsförderung).

Es bot sich ein buntes Bild von Gründungsideen: Von der Brille für blinde Menschen, über den Radiergummi, der alles kann, das Backevent für Kindergeburtstage, vollautomatische, an das Raumklima angepasste Lüftungssysteme, den ersten Unverpackt-Laden in Baesweiler, über die regionale Vermittlung von Dienstleistungen per App, nachhaltige Bestattung, Lademöglichkeiten für E-Autos per Induktion, eine App für ein rundum positives Lebensgefühl bis hin zum kleinen Würfel Phosy war alles dabei.

Das persönliche Feedback der Jury zu jedem Pitch nahmen die jungen Gründerinnen und Gründe dankbar an. Die Jury hatte keine leichte Aufgabe, aus den dargebotenen Präsentationen den besten Pitch zu küren.

Pressemitteilung

Zur Siegerehrung begrüßte Sparkassen-Vorstand Thomas Salz die Gäste. Er wünschte sich, dass die jungen Gründerinnen und Gründer nicht nur den Mut haben sollten, ihre Businessideen anzufangen, sondern sie auch weiter zu verfolgen. Salz lobte ausdrücklich die Qualität der Projekte, das unternehmerische Wissen sowie die Ausdauer der Schülerinnen und Schüler. Er dankte auch allen Betreuern, die maßgeblich am Erfolg beteiligt waren. Da alle Teams hervorragende Konzepte abgeliefert hatten, waren die Unterschiede in der Bewertung oft minimal. In einigen Fällen entschieden nur ein paar Punkte über eine bessere Platzierung. Damit waren schon vorab alle gleichermaßen Sieger.

Einen herausragenden Erfolg konnte in diesem Jahr erneut die Erfolgsschmiede vom Heilig-Geist-Gymnasium Broichweiden vermelden. Unter dem Teamnamen „bioX“ gingen Till Esser, Ole Lehrmann und Lukas Mehl an den Start. Unterstützt wurden Sie von ihrem Lehrer Daniel Heckert und dem Unternehmerpaten Peter Pohlen.

Das Team ließ sich für seine moderne Technologie von der Natur inspirieren: Der „Phosy“ – ein 20 cm großer Würfel, der Platz auf jeder Fensterbank findet – verbessert die Luftqualität im Raum durch künstliche Photosynthese. Dadurch wird der CO₂-Anteil in der Luft gesenkt und gleichzeitig der Sauerstoffanteil erhöht. Das funktioniert anhand von künstlichen Chloroplasten im Inneren des Geräts und einem befüllten Wassertank. Der Rest geschieht automatisch, gesteuert allein durch den CO₂-Gehalt in der Luft, der zur Produktion von Sauerstoff im „Phosy“ führt. Die verbesserte Raumluft erhöht die Konzentration und vermindert die Gefahr von Kopfschmerzen.

Dieses Geschäftskonzept überzeugte die Jury des Gründerpreises und bescherte dem Team sowohl Platz 1 im Aachener Wettbewerb als auch im Rheinland. Darüber hinaus sicherten sich die jungen Gründer sogar Platz 8 unter den Top Ten in Deutschland. Ein absolutes Highlight für die drei Jungs, hat man doch dabei bundesweit über 800 Teams hinter sich gelassen. Bei der digital durchgeführten Bundessiegerehrung am 23.06.2022 war daher der Jubel groß.

Im Rahmen der Siegerehrung bei der Sparkasse freuten sich die Schüler über ein Preisgeld von 500,00 Euro. Für Platz 8 in Deutschland gewinnt das Team einen zweitägigen Workshop im Gründerpreis-Innovation-Lab des DGPS-Partners Porsche Consulting in Berlin.

Das zweitplatzierte Team im Aachener Wettbewerb kommt ebenfalls vom HGG. Die Gruppe „Winducharge GmbH“ mit Oskar Ludwig, Joris Bruns und Alwin Manuel. Mit Unterstützung von Coach Daniel Heckert, und dem Paten Christoph Ludwig entwickelte das Team ein automatisches Lüftungssystem zur Verbesserung des Raumklimas. Platz 2 wurde mit 300,00 Euro belohnt.

Pressemitteilung

Das Team „RegionAlly UG“ vom Kaiser-Karls-Gymnasium präsentierte eine App zur Vermittlung von regionalen Dienstleistungen. Jakob Wehe, Leon Scherf, Roman Portius und Luca Schellenberg setzten auf das Motto „seriös, sicher, simpel“ und belegten damit Platz 3 bei der Sparkasse Aachen. Coach war Lehrerin Astrid Knuck, Unternehmerpatin Katharina Selig. Die Schüler erhielten für den 3. Platz 200,00 Euro.

Hinter bioX belegten diese beiden Teams die Plätze 3 und 4 im Rheinland. Dafür erhalten alle drei zusätzliche Preisgelder vom Rheinischen Sparkassen- und Giroverband.

Die in Aachen mit jeweils 150,00 Euro dotierten Plätze 4 und 5 sowie die Plätze 6 bis 10 mit 100,00 Euro verteilten sich wie folgt:

Platz 4 „Ruby GmbH“, Goethe-Gymnasium Stolberg

Platz 5 „Blue Climate“, Heilig-Geist-Gymnasium

Platz 6 „Unverpackt-Laden Baesweiler“, Dalton-Gymnasium-Alsdorf

Platz 7 „Bake a Cake“, Bischöfliches Pius-Gymnasium

Platz 8 „Positive Vibes Only (PVO)“, Dalton-Gymnasium Alsdorf

Platz 9 „Sarg-o-farg“, Gymnasium der Stadt Baesweiler

Platz 10 „Smart-Glases Aid“, Bischöfliches Pius Gymnasium

Pressemitteilung

Nach langer Beratung prämierte die Jury schließlich sogar zwei Teams mit einem Sonderpreis von 250,00 Euro. Zum einen wurden die Damen vom Unverpackt-Laden Baesweiler (Jule Emundts, Emily Jakubowski, Lina Grafen und Lilly Ratuschny) des Dalton Gymnasiums Alsdorf ausgezeichnet. Sie hatten eigens eine verlockende Kiste mit frischem Obst und Gemüse zur Visualisierung ihrer Idee mitgebracht, überzeugten aber auch mit dem berühmten roten Faden, sicherem Auftreten und einem gekonnten Vortrag.

Der zweite Sonderpreis ging an das Team „RegionAlly UG“ vom Kaiser-Karls-Gymnasium. Die vier jungen Herren schossen bei ihrer Vorstellung zwar deutlich über das vorgegebene Zeitlimit von fünf Minuten hinaus, beeindruckten aber Jury und Gäste mit einem absolut professionellen Auftritt und einer ausgefeilten PowerPoint-Präsentation.

Für Fragen zum Projekt steht die Spielbetreuerin der Sparkasse Aachen Svenja Kirchhoff gerne zur Verfügung Tel.: 0241 / 444 4527 oder svenja.kirchhoff@sparkasse-aachen.de

Informationen zum Gründerpreis finden Sie auch auf der Homepage www.deutscher-gruenderpreis.de/schueler.

Hintergrund

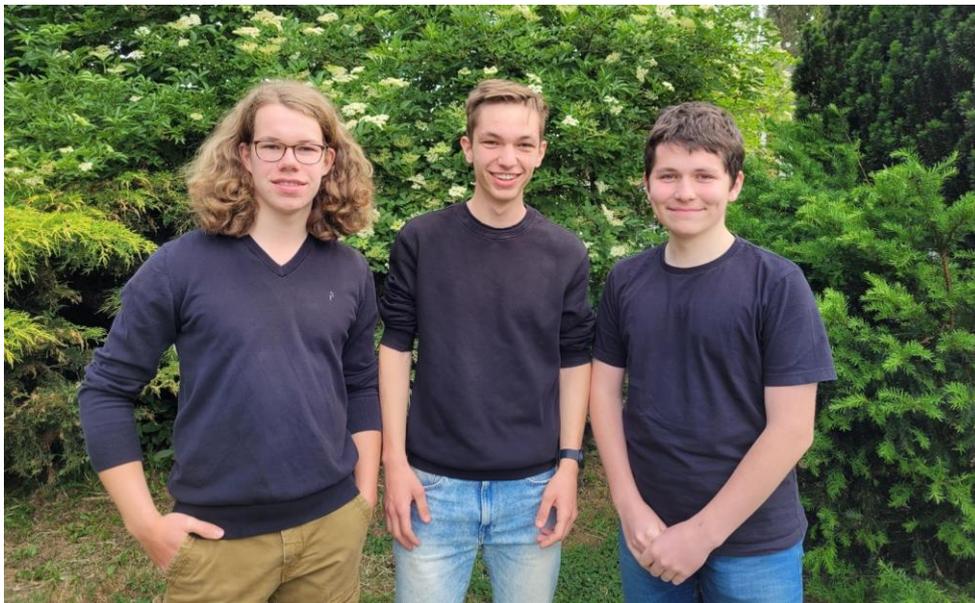
Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmerinnen und Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Der Preis wird jährlich in den Kategorien Schüler, StartUp, Aufsteiger und Lebenswerk verliehen. Außergewöhnliche Unternehmerleistungen können mit einem Sonderpreis gewürdigt werden. Ausgelobt wird der Deutsche Gründerpreis von den Partnern stern, Sparkassen, ZDF und Porsche, die sich bereits seit 1997 für die Förderung des Unternehmertums und der Gründungskultur engagieren. Der Deutsche Gründerpreis wird durch ein hochkarätiges Kuratorium unterstützt, das Patenschaften für die Nominierten und Preisträger übernimmt. Förderer des Deutschen Gründerpreises sind die Bertelsmann AG, die Gruner + Jahr AG, die Süddeutsche Zeitung und die Versicherungen der Sparkassen. Kooperationspartner ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie. Der Deutsche Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler arbeitet darüber hinaus mit verschiedenen Kultusministerien und Bildungsinitiativen zusammen. Seit Beginn des Spiels im Jahr 1999 haben über 85.000 Schülerinnen und Schüler teilgenommen.

Anhand von neun verschiedenen Aufgaben entwickeln sie aus einer eigenen Geschäftsidee innerhalb von rund fünf Monaten ein tragfähiges Konzept. Das ermöglicht frühzeitige berufliche Orientierung und Qualifikation.

Pressemitteilung



Foto: Andreas Steindl



Haben einen hervorragenden 8. Platz auf Bundesebene erreicht:
bioX mit Ole Lehrmann, Lukas Mehl und Till Esser (v.l.n.r.)

(Foto: bioX)

Pressemitteilung

Aachen, 29 Juni 2022

Für weitere Informationen oder Fragen:

Erich Timmermanns

Pressesprecher

Sparkasse Aachen

Telefon 0241 / 444-4500

Fax 0241 / 444-2062

erich.timmermanns@sparkasse-aachen.de